

SCHUTZ- AUSRÜSTUNG

im Brandeinsatz

Schutzausrüstung schützt nur, wenn sie richtig passt und korrekt angezogen wird.

→ einfach → sicher → schnell

- keine freien Hautstellen
- beste Passform
- Überlappung der Kleidung
- gut erreichbare Ausrüstung
- Reduzierung von Störquellen
(kein Gurt, kein Visier)

1. Haube als Schal
2. Jacke anziehen
3. trinken (auf der Anfahrt)
4. Maske aufsetzen
5. erste Maskendichtprobe
6. Haube von hinten aufziehen
7. Jackenkragen schließen
8. Helm aufsetzen



Dichter und sauberer Abschluss zwischen Maske, Kragen und Haube.



Durch Haube und Maske ist der Kopfumfang vergrößert worden: Der Helm muss angepasst werden.



Kinnriemen schließen! Zweite Maskendichtprobe.



Der Panik-Reißverschluss ist nützlich bei einem Notfall. Wird er jedoch über die Sperre gezogen, öffnet sich ungewollt der gesamte Reißverschluss.



Die Jacke muss sorgfältig und komplett geschlossen werden.



Innenhandschuhe sorgen für einen sicheren Abschluss zwischen Ärmel und Handschuh



Stiefelpakete: Haube und Wasserflasche liegen ebenfalls griffbereit.



Hose hochziehen, Reißverschluss schließen und die Hosenträger strammziehen.



Schnürstiefel: Reißverschluss schließen!



Nach dem Einsatz: Taschen leeren, Karabiner entfernen, Kleidung auf links, PSA der Reinigung zuführen.